Bewaffneter Überfall in Kufstein: Polizei sucht Hinweise zur Fahndung

In Kufstein kam es zu einem bewaffneten Banküberfall. Der Täter flüchtete nach der Tat zu Fuß. Die Polizei sucht dringend nach Hinweisen aus der Bevölkerung.

Am Donnerstagvormittag hat ein unbekannter Täter in Kufstein, einer Stadt im Tiroler Unterland, eine Bank überfallen. Der Mann, der sein Gesicht mit einer Maske bedeckt hatte, bedrohte eine Angestellte mit einer Pistole und verlangte Bargeld. Nach der Tat floh er zu Fuß in Richtung Süden. Die Polizei startete umgehend eine umfassende Fahndung nach dem Verbrecher. Bisher sind keine Informationen über mögliche Verletzte oder die Höhe der Beute bekannt, berichtete eine Polizeisprecherin der APA.

Die Fahndung konzentriert sich auf einen Verdächtigen mit schmaler Statur, der zur Tatzeit in einer hellen Jeans und einem hellen Kapuzenpullover mit weißer Aufschrift gekleidet war. Zusätzlich trug der Mann schwarze Handschuhe und eine dunkle Maske, die seine Identität verdeckte. Die Polizei hat die Bevölkerung aufgefordert, bei der Suche nach dem Täter Hinweise zu geben.

Ein besorgniserregender Trend

Diese Tat ist nicht der erste Überfall in der Region in den letzten Monaten. Tirol hat in den letzten zwölf Monaten einen beunruhigenden Anstieg von Banküberfällen beobachtet. Seit November 2023 wurden insgesamt neun Banken überfallen, wobei die Serie in Kufstein begann. In den letzten Monaten kam

es in der Festungsstadt mehrfach zu ähnlichen Vorfällen, was die Sicherheitslage in der Region angespannt erscheinen lässt. Solche Überfälle wecken Sorgen unter den Bürgern und Geschäftsinhabern, die sich um ihre Sicherheit und um die Zukunft ihrer Unternehmen Gedanken machen müssen.

Das Verhalten des Täters und die Umstände des Überfalls wurden von der Polizei als äußerst ernst betrachtet. Präventive Maßnahmen werden nun auch in anderen Banken der Region ergriffen, um zu verhindern, dass sich ähnliche Vorfälle wiederholen. Es bleibt abzuwarten, ob die Ermittlungen der Polizei schnell zu einem positiven Ergebnis führen werden und der Täter gefasst werden kann. Für weitere Informationen und aktuelle Entwicklungen zu diesem Vorfall **sehen Sie die Berichterstattung auf www.sn.at**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at